

Bianca Balica (Temeswar)
Cynthia Biro (Temeswar)
Alexandra Enache (Temeswar)
Andrijana Kostacevič (Temeswar)
Rozemarie Manea (Temeswar)
Maria Stângă (Temeswar)

Sommerakademie „Siebenbürgen“ 2015

Bericht

In dem Zeitraum vom 29. Juni bis zum 5. Juli 2015 nahmen wir an der Sommerakademie „Siebenbürgen“ teil. Das Programm umfasste sowohl Vorträge zur rumäniendeutschen Sprache und Literatur als auch Ausflüge in die Umgebung Hermannstadts.

Der Empfang in der Evangelischen Akademie war sehr freundlich. Dort trafen wir auch die anderen Teilnehmer aus Deutschland, Serbien und Ungarn. Die Begegnung mehrerer Nationalitäten hat sich als besonders interessant erwiesen, weil das zu einem kommunikativen und kulturellen Austausch geführt hat. Es war aber auch eine gute Gelegenheit, mehr über die Kultur und die Identität der Rumäniendeutschen zu erfahren. Für uns als Germanistinnen war es von großer Bedeutung, dass wir einen Überblick über die Geschichte und die Literatur der Siebenbürger Sachsen bekommen haben.

Es wurden viele Ausflüge und Besichtigungen der wichtigsten Sehenswürdigkeiten organisiert, so dass wir die Kultur der Siebenbürger Sachsen näher erleben konnten. Unsere zahlreichen Fragen zu verschiedenen Aspekten der deutschen Kultur in Siebenbürgen wurden ausführlich von dem Reiseführer Bogdan beantwortet.

Die Ausflüge, die wir unternahmen, waren effizient geplant, so dass wir viel besichtigen konnten. Manchmal hatten wir zu wenig Freizeit, aber wir haben wunderbare Augenblicke in den Städten erlebt, die wir besucht haben.

Die ausgewogene Mischung von Vorträgen und Exkursionen vermittelte ein detailliertes Bild über die Kultur der Siebenbürger Sachsen. Die Koordinatorin der Sommerakademie, Frau Professor Dr. Sass, hat sich sehr gut um alle Aspekte gekümmert.

Das gesamte Programm war ein besonderes Erlebnis und wir möchten uns für die in Hermannstadt verbrachte Zeit bedanken.